

Maßnahme:	Stadt Königs Wusterhausen, Beförderung von Schüler:innen zum Schwimmunterricht – 2 Lose	Vergabe-Nr.:
Leistung:	Dienstleistung	2026-007-OV

Angaben zum Unternehmen

Name: _____

Straße und Hausnummer: _____

Ort: _____

Land: _____

Hauptsitz, ggf. Niederlassungen: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Eigenerklärung zur Eignung**Allgemeines**

Die folgenden Nachweise und Eigenerklärungen sind vom Bewerber vollständig vorzulegen. Für Nachweise, welche diesem Formblatt beigelegt werden müssen, geben Sie bitte die Nummer der entsprechenden Anlage an. Die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen dürfen bei Einreichung nicht älter als 6 Monate sein.

Folgendes ist zu beachten:

a) bei Bewerbergemeinschaft

Bei Bewerbergemeinschaften muss jedes Mitglied den Nachweis zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung sowie Nachweis der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung vorlegen. Darüber hinaus ist von jedem Mitglied eine Erklärung beziehentlich Vorlage von Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB abzugeben.

Die weiteren Nachweise und Erklärungen sind insgesamt vollständig vorzulegen und werden kumulativ betrachtet.

b) bei Eignungsleihe durch Dritte/andere Unternehmen

Bedient sich der Bieter/ die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung eines Dritten/anderen Unternehmens (Eignungsleihe), so sind die Erklärungen und Nachweise in Bezug auf den Umfang der Eignungsleihe, für die Dritten/anderen Unternehmen vorzulegen.

Zusätzlich ist durch den Dritten/anderen Unternehmen eine Erklärung beziehentlich Vorlage von Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB abzugeben.

c) bei Einsatz Unterauftragnehmer

Beabsichtigt der Bieter/ die Bietergemeinschaft, Teile der Leistungen von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, so hat der Bieter/ die Bietergemeinschaft auf Verlangen der Vergabestelle nachzuweisen, dass der Unterauftragnehmer geeignet ist.

Nachweis Berufs- und Handelsregister (§ 44 VgV)**Anlage Nr.:****Zutreffendes ist anzukreuzen**

☐ Ich bin / Wir sind eingetragen im Handelsregister unter der Nummer: _____ beim Amtsgericht: _____	☐ Ich bin / Wir sind nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet.
--	---

Der Nachweis zum Handelsregister und zur Gewerbeanmeldung ist als Anlage beigelegt.

Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (§ 45 VgV)

Anlage Nr.:

Geforderte Versicherungsleistungen

Gesamtdeckungssumme jährlich für Personenschäden und für Sach- und Vermögensschäden 10.000.000,00 Euro

Nachweis der Haftpflichtversicherung bei einem Versicherungsunternehmen, das in einem EU-Mitgliedstaat oder einem Vertragsstaat des Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassen ist. Die Versicherung muss für die Dauer der Vertragslaufzeit des zu vergebenen Vertrages bestehen bleiben.

Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. ein entsprechender Versicherungsnachweis ist als Anlage beigelegt.

Zutreffendes ist anzukreuzen

☐ Angabe bei ausreichender Deckungssumme

☐ Angabe bei nicht ausreichender Deckungssumme

Ich/Wir verfüge(n) über einen entsprechenden Versicherungsnachweis, welcher die geforderten Deckungssummen in vollem Umfang abdeckt bzw. überschreitet.

Der Nachweis - mit Ausweisung der Gültigkeitsdauer - der Haftpflichtversicherung ist als Anlage beigelegt.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir im Auftragsfall die bestehende Haftpflichtversicherung an die geforderten Deckungssummen anpassen bzw. eine Haftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen abschließen werde(n).

Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung ist als Anlage beigelegt.

Erklärung zum Jahresumsatz (§ 45 VgV)

Als Mindestanforderung für den Jahresumsatz wird eine Höhe von 100.000,00 €/Jahr festgelegt.

Ich/Wir erkläre(n) folgenden Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren (netto) im Tätigkeitsbereich des Auftrags erbracht zu haben:

Jahr	Gesamtjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags
	Euro
	Euro
	Euro

Erklärung zur Beschäftigtenzahl (§ 46 VgV)

Ich/Wir erkläre(n) folgende jahresdurchschnittliche Anzahl beschäftigter Arbeitskräfte in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren zu haben:

Jahr	Beschäftigtenzahl
2023	Mitarbeiter
2024	Mitarbeiter
2025	Mitarbeiter

Beschreibung der technischen Ausrüstung (§ 46 VgV)

Anlage Nr.:

Als Nachweis meiner technischen Leistungsfähigkeit füge ich eine Beschreibung der mir zur Verfügung stehenden Kraftfahrzeuge, welche für die Ausführung des Auftrags eingesetzt werden sollen, bei. Aus dem Nachweis ist die Erfüllung des Pkt. „2. Mindestanforderung“, aus der Leistungsbeschreibung, eindeutig zu entnehmen. Hierfür sollte u.a. das Formblatt „**Eigenerklärung zum Betrieb und Fuhrpark**“ sowie „**Eigenerklärung zum Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz**“ genutzt werden.

Die Nachweise sind als Anlage beigelegt.

Referenzen (§ 46 VgV)

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir Leistungen erbracht habe(n), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Anerkannt werden auch Referenzen dessen Auftrag noch nicht abgeschlossen ist. Vergleichbar ist eine Leistung, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt werden:

- Die Referenz darf nicht älter als 3 Jahre sein (ab 2023)
- Bei mindestens einem Projekt handelt es sich um einen öffentlichen Auftraggeber
- Die Referenzen verfügen über einen Mindestauftragswert in Höhe von 50.000,00 €/Jahr (brutto)

Es ist mindestens eine Referenz anzugeben.

Referenz 1

Bezeichnung der Referenz: _____	
Art des Auftraggebers:	☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber
Name des Auftraggebers: _____	
Kontaktperson erreichbar unter: _____	
Ausführungszeit: _____	Auftragswert: _____

Referenz 2

Bezeichnung der Referenz: _____	
Art des Auftraggebers:	☐ Öffentlicher Auftraggeber ☐ Privater Auftraggeber
Name des Auftraggebers: _____	
Kontaktperson erreichbar unter: _____	
Ausführungszeit: _____	Auftragswert: _____

Es können auch mehr als eine Referenz angegeben werden, diese sind dann auf gesonderter Anlage vorzunehmen.

Beschreibung der Umweltmanagementmaßnahmen (§ 46 VgV)

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in meinem/ unseren Unternehmen mindestens eine Maßnahme zur Emissions- oder Verbrauchsreduktion umgesetzt wird.

Es handelt sich um eine der folgenden oder eine vergleichbare Maßnahme:

- Eco-Training für Fahrerinnen und Fahrer
- Vermeidung von Leerfahrten durch optimierte Tourenplanung
- Einsatz verbrauchsarmer oder emissionsreduzierter Fahrzeuge
- Digitale Systeme zur Verbrauchsüberwachung
- weitere geeignete betriebliche Maßnahmen zur Effizienzsteigerung

Die Maßnahme ist bereits implementiert oder ist spätestens mit Auftragsbeginn verbindlich eingeführt worden. Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir einen Nachweis (Zertifikat etc.) oder eine detaillierte Darstellung der Maßnahme vorlegen.

Erklärung nach §§ 123 und 124 GWB sowie zur Insolvenz

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass **keine** Ausschlussgründe im Sinne von § 123 GWB und § 124 GWB vorliegen.
- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir **nicht** in den letzten zwei Jahren aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind
- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Ausschlussgrund im Sinne von § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.
- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Ausschlussgrund im Sinne von § 124 GWB vorliegt.
- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren **weder beantragt noch eröffnet wurde**, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- ☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter/Bietergemeinschaft einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG beim Bundeskartellamt anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben. Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. **Bescheinigung in Steuersachen** vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft. Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine **Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft** vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

Ort, Datum	Stempel und Unterschrift
--	--